

Rundbrief Nr 114

Liebe Schachfreunde !

Der schon für den Monat Juni geplante Rückkampf gegen Heilbronn, welcher seinerzeit dann aber doch ausfiel, kam nun noch zustande und fand am 12. August in Höchst Gasthaus "Zur Goldener Stadtmannschaft zu tun, wie es im Vorkampf der Fall war, sondern mit einer Mannschaft, die sich aus dem gesamten Bezirk Unterland/Hohelohe rekrutierte. Auf Wunsch unser Heilbronner Gäste, sollte der Rückkampf nur an 12 Brettern ausgetragen werden. In der Woche vor dem Spieltermin teilten sie uns jedoch mit, dass sie evtl. mit 18-20 Spielern kommen würden. Nun, wir haben trotz Urlaubszeit, die Situation noch gemeistert und die erforderliche Anzahl der Spieler auf die Beine gebracht.

Um 10.20 Uhr eröffnete unser Vorsitzender, Sfr. Stenner, die Veranstaltung durch die Begrüssung unserer Heilbronner Schachfreunde. Er dankte ihnen für ihr Kommen und brachte unsere Freude darüber zum Ausdruck, dass damit das erste Mal eine Rückspielverpflichtung von unseren MTS-Wettkampfreisen eingelöst wurde. Als Geschenk übergab er ein Buch. Es war eine Biographie von dem Maler R u b e n s mit 48 Farbdrucke seiner besten Werke. Im Namen der Heilbronner Gäste und des Bezirkes Unterland/Hohelohe dankte der Mannschaftsführer, Sfr. B e c k, für die herzliche Begrüssungsworte und für das abermals überreichte Präsent, worüber sie sehr überrascht seien. In seiner Ansprache betonte er ganz besonders noch einmal den vorjährigen Wettkampf in Heilbronn, der ihnen sehr gefallen hätte und aus diesem Grunde, wollten sie auch uns unbedingt einmal besuchen. Zur Erinnerung an diesen Rückkampf, schenken sie uns ein Buch über die Stadt Heilbronn; Blüte, Untergang, Wiedererstehen einer Stadt.

Nun traten die beide Turnierleiter in Aktion indem sie die Mannschaften platzierten. Der Wettkampf begann um 10.35, wurde um 12.30 für eine Stunde unterbrochen und war dann kurz vor 17.00 Uhr zu ende. Zum Abschied, dankte Sfr. Stenner, unseren Gästen nochmals für ihren Besuch, den harmonischen Ablauf des Wettkampfes und wünschte ihnen noch eine glückliche Heimfahrt.

Die Mannschaften spielten in folgender Aufstellung:

Brett	1	Funk G.	- Staller	,Höchst	0:1
"	2	Funk A.	- Kaesler	,Unterliederbach	1:0
"	3	Söhner	- Niebling F.	,Sindlingen	0:1
"	4	Hohl	- Koldehofe	,Sindlingen	0:1
"	5	Wagner	- Butz H. sen.	,Eppstein	0:1
"	6	Beck	- Diesner	,Rüsselsheim	r
"	7	Teufel	- Heyland	,Höchst	1:0
"	8	Wolpert	- Dr. Mennicke	,Höchst	1:0
"	9	Kowalsky	- Lippert W.	,Kelsterbach	0:1
"	10	Kuntermann	- Blume	,Flörsheim	0:1
"	11	Fretner	- Matzerath	,Höchst	1:0
"	12	Weiss	- Giessen	,Flörsheim	0:1
"	13	Schilde	- Lommatsch	,Höchst	0:1
"	14	Klein	- Trutz	,Höchst	1:0
"	15	Müsing	- Stenner F.	,Höchst	0:1
"	16	Talmann	- Leipe	,Unterliederbach	r
"	17	Linden	- Ganshorn	,Unterliederbach	0:1
"	18	Deissenberg	- Mala W.	,König Nied	0:1
"	19	Klatt	- Ellenberger	,König Nied	0:1
"	20	Seidensticker	- Hensler	,Schwalbach	0:1
Ergebnis:					6:14 Pkt.

Mit diesem Resultat von 6:14 können wir zufrieden sein, da es sich dem Vorkampfergebnis von 16.5:9.5 würdig anreicht. Da ein Teil unserer Spieler beim Abschied nicht mehr anwesend war, möchten wir von dieser Stelle aus, nochmals allen ITS-Spielern für ihr Erscheinen recht herzlich danken.

Mannschaftsturniere 1962/63.

Die Ergebnisse der ersten Runde lauten:

<u>Landesklasse "West"</u>	Langendernbach	- Sindlingen	4.0:4.0
	Höchst 1910	- Mainz 09	4.5:3.5
	Wiesbaden 1885	- Kelsterbach	4.5:3.5
	Bauer Wiesbaden	- Biebrich	verlegt
<u>Bezirksklasse</u>	Raunheim	- Höchst II	2.0:6.0
	Gross-Gerau	- Griesheim	4.0:4.0
	Unterliederbach	- Rüsselsheim	1.0:7.0
	Eppstein	- Flörsheim	1.0:7.0
<u>A - Klasse Gr.Obermain</u>	Hofheim	- Kelkheim	5.0:3.0
	Königstein	- Kriftel	3.5:4.5
	Unterliederbach	- BSW Nied	2.5:5.5
<u>A-Klasse Gr.Untermain</u>	Bischofsheim	- Kelsterbach	4.0:4.0
	Trebur	- Kostheim	2.0:6.0
	Rüsselsheim	- Flörsheim	6.0:2.0
<u>B - Klasse</u>	Gross-Gerau II	- Schwalbach I	4.5:3.5
	Sindlingen II	- Höchst III	3.0:5.0
	Griesheim II	- König Nied	0.0:8.0 k

Jugend-Mannschaftsmeisterschaft 1962/63

1. Runde	Flörsheim	- Eppstein	3.0:3.0
2. Runde	Eppstein	- Kelsterbach	0.0:6.0 k

Jugend-Einzelmeisterschaft 1962/63.

Die Vorturniere wurden in zwei Gruppen mit je 12 Spielern nach Schweizer-System 6 Runden durchgeführt und haben inzwischen ihren Abschluss gefunden. Wir bringen Ihnen hiermit die Abschlusstabellen von den zwei Gruppen.

<u>Gruppe A:</u>	1.	Orwatsch	, Kelsterbach	4.5 Pk.	22.0 BW
	2./3.	Wegmann	, "	4.5 "	20.5
	2./3.	Taschner	, Höchst 1910	4.5 "	20.5
	4.	Lippert Rainer	, Kelsterbach	4.5 "	18.5
	5.	Flöl	, "	3.5 "	
	6.	Hörner	, "	3.0 "	
	7.	Köstler	, "	2.5 "	19.5
	8.	Meisterling	, "	2.5 "	15.0
	9.	Luber	, Höchst 1910	2.0 "	19.5
	10.	Kilb	, Kelsterbach	2.0 "	15.5
	11.	Schober	, "	1.5 "	
	12.	Tröndle	, "	1.0 "	
<u>Gruppe B:</u>	1.	Struck	, Unterliederbach	4.5 "	19.5 BW
	2.	Blume	, Flörsheim	4.5 "	18.0
	3./4.	Kubczyk	, Eppstein	4.0 "	19.5 Stk.
	3./4.	Rühl	, Flörsheim	4.0 "	19.5
	5.	Bolf	, König Nied	3.0 "	19.0
	6.	Giessen	, Flörsheim	3.0 "	14.5
	7.	Binder	, König Nied	3.0 "	10.0
	8.	Schäfer	, Flörsheim	2.5 "	18.0
	9.	Duchmann	, "	2.5 "	14.5
	10.	Greinert	, Eppstein	1.0 "	15.0
	11.	Garcis	, Flörsheim	1.0 "	14.0
	12.	Jordan	, König Nied	1.0 "	13.5

Es haben sich somit für das Endturnier qualifiziert:
Von der Gruppe A die Spieler Orwatsch, Taschner und Lippert R.
" " " E " " Struck, Blume und Kupczyk.

Der Spieler Wegmann, kann an der Endrunde nicht mehr teilnehmen, da er die Altersgrenze erreicht hat.

Die Spieltermine und Paarungen für das Endturnier sind folgende:

Am 16. September 1962 in Nied (Rheingauer Hof) 9.00 und 14.00 Uhr
1. Runde Blume - Lippert R. 2. Runde Struck - Lippert
Taschner - Struck Orwatsch - Blume
Kupczyk - Orwatsch Taschner - Kupczyk

Am 30. September 1962 in Kelsterbach (Friedrichshöhe) 9.00 u. 14.00
3. Runde Blume - Taschner 4. Runde Struck - Orwatsch
Kupczyk - Struck Taschner - Lippert
Lippert - Orwatsch Kupczyk - Blume

Am 21. Oktober 1962 in Höchst (Goldene Rose) 9.00 Uhr
5. Runde Blume - Struck Um 14.00 Uhr für evtl. Nachhol-
Lippert - Kupczyk spiele.
Orwatsch - Taschner

In diesem Endturnier, sind unsere derzeitige stärkste Spieler von der MTS vertreten. Infolgedessen, sind gute Partien zu erwarten und es dürfte sich für jeden Schachfreund lohnen, auch unser Jugendturnier einmal mit einem Besuch zu beehren.

Allgemeine Nachrichten aus dem HSV

Den Jugendvergleichskampf Pfalz - Hessen in Ludwigshafen am 25./26. August 1962 konnte Hessen mit 7:3 Punkten gewinnen. Unsere Sfr. Blume, Flörsheim, und Wegmann, Kelsterbach, haben sich bei dem Wettkampf gut gehalten. Beide konnten ihre Partien gewinnen. Herzlichen Glückwunsch.

Zu dem Länderkampf Hessen - Nordrhein-Westfalen, wurde nun auch noch unser Sfr. Adria Fuderer eingeladen. Hessen wird bei diesem Wettkampf von folgenden Spielern vertreten: Marcus, Engers und Sanger, Kassel, Fuderer und Staller, Höchst, Schifferdecker, Mainz, Kunerth und Windrich, Frankfurt, Laschek, Bad Hersfeld und Grzeskowiak, Giessen. Der Länderkampf findet am 22./23. September in Bad Wildungen statt.

Der Jugendspieler Ekkehard Blume, Flörsheim, konnte die Rüsselsheimer Stadtmeisterschaft erringen. Blume ist in Rüsselsheim wohnhaft. Wenn das Turnier vollständig beendet ist, hoffen wir Ihnen auch noch die Abschlusstabelle bringen zu können.

Termine für den Monat September.

16. September 1. und 2. Runde von der Jugendeinzelmeisterschaft
in Ffm-Nied (Rheingauer Hof) 9 und 14.00 Uhr
23. " 2. Runde der Bezirks-, A und B - Klasse
30. " 2. Runde der Landesklasse
Sindlingen - Höchst
1. Oktober Termin für die Zahlung der Verbandsbeiträge.

Es grüsst Sie

mit freundlichem Schachgruss

Ihr Friedrich Stenner